

N i e d e r s c h r i f t

über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp am 01.09.2016

Tagungsort: Gemeindehaus Altwarp
Beginn: 19.15 Uhr Ende: 20.30 Uhr
anwesend: Herr Bauer Herr Adameit Herr Kny (ab TOP 10/19.21 Uhr)
Frau Ottenstein Frau Knüttel
Gäste: 19 Einwohner
Amt: Frau Grap

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 0: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 19.05.2016 und Bestätigung des Protokolls
- TOP 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 19.05.2016 gefassten Beschlüsse
- TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Altwarp
DS-Nr. 002/022/2016
- TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014
DS-Nr. 002/023/2016
- TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Altwarp zum Entwurf der Zweiten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung zur Festsetzung des Naturparks „Am Stettiner Haff“
DS-Nr. 002/024/2016
- TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Altwarp zum B-Plan Nr. B-37 „Wohnen an der Belliner Straße 19“ der Stadt Ueckermünde
DS-Nr. 002/025/2016
- TOP 11: Diskussion und Beschlussfassung über die Gebührenordnung für den Wohnmobilstellplatz in Altwarp
DS-Nr. 002/030/2016
- TOP 12: Diskussion und Beschlussfassung über die Hafengebührenordnung für den Hafen Altwarp
DS-Nr. 002/031/2016
- TOP 13: Diskussion über den weiteren Umgang mit der Alttechnik im Bereich Feuerwehr und Abgabe von Alttechnik an den Biker-Club
- TOP 14: Diskussion über den weiteren Umgang mit der Slipanlage im Bereich Wohnmobilstellplatz
- TOP 15: Vorstellung der geplanten Marina am Hafen Altwarp
- TOP 16: Informationen des Bürgermeisters
- TOP 17: Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 18: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
DS-Nr. 002/026/2016 - Grundstückskaufantrag für das Flurstück 60/3
DS-Nr. 002/027/2016 - Grundstückskaufantrag für das Flurstück 32/2
DS-Nr. 002/029/2016 - Antrag auf Neubau einer Unterstellmöglichkeit für ein Boot
 - TOP 19: Diskussion und Beschlussfassung über die Übernahme eines Kostenanteils für Renovierungsarbeiten im Amtsgebäude Goethestr. 12 in Ueckermünde
DS-Nr. 002/028/2016
 - TOP 20: Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 21.06.2016 über die Ausübung des bestehenden gesetzlichen Vorkaufsrechts der Gemeinde Altwarp
 - TOP 21: Sonstiges
 - TOP 22: Anfragen der Gemeindevertreter
-

TOP 0: Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Herr Bauer begrüßt die Anwesenden, bittet um Entschuldigung für den verspäteten Sitzungsbeginn und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin moniert die in der Seestraße entfernten Parkverbotsschilder und erkundigt sich, wann diese wieder errichtet werden. – Weiterhin fährt durch die Seestraße Busverkehr. Gemeindevertreterin Ottenstein informiert, dass der betreffende Busfahrer darauf bereits angesprochen wurde, leider erfolglos. Die Gemeinde wird sich an den Verkehrsbetrieb wenden. Bzgl. der Beschilderung wird sich die Gemeinde nochmals an die Straßenverkehrsbehörde wenden.

Ein Mitglied des Biker-Clubs erklärt, dass der Biker-Club für die Nutzung des gemeindlichen Gebäudes (obere Etage) eine legale Basis benötigt und einen Miet- bzw. Pachtvertrag mit der Gemeinde abschließen möchte. Weiterhin bittet man darum, in den Vertrag eine Kaufoption aufzunehmen (Ansprechpartner beim Club: Herr Drews – Tel. 0151/ 11 660 003 / Herr Müller – Tel. 0170/ 2474 308).

Der Bürgermeister erklärt, die Erstellung eines entsprechenden Vertragsentwurfes durch die Verwaltung zu veranlassen.

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.

TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die Anwesenheit von 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung fest (Herr Kny noch fehlend/erscheint später). Damit ist die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung gegeben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister beantragt die Erweiterung der Tagesordnung

- im öffentlichen Teil unter Sonstiges um die Diskussion über die Änderung der Hafengebührensatzung sowie die Beseitigung von Straßenschäden und
- im nichtöffentlichen Teil unter TOP 18 um die Drucksache-Nr. 002/032/2016.

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die erweiterte Tagesordnung.

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 19.05.2016 und Protokollbestätigung

Anfragen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Einstimmig wird durch die Gemeindevertretung die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp am 19.05.2016 bestätigt.

TOP 6: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 19.05.2016 gefassten Beschlüsse

Herr Bauer gibt die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretungssitzung am 19.05.2016 gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Altwarp – DS-Nr. 002/022/2016

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Altwarp zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt	3.091.062,33 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	./. 64.558,35 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	./. 64.558,35 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Finanzmittelüberschuss aus von	29.343,84 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt nicht gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 14.06.2016 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Altwarp zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 02.03.2016 zu empfehlen.

Beschluss:

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Altwarp:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss der Gemeinde Altwarp zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 02.03.2016 wird festgestellt. Die Verwaltung wird ermächtigt gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik den ausgewiesenen und festgestellten Jahresfehlbetrag in Höhe von 64.558,35 € in voller Höhe auf die neue Rechnung vorzutragen.

TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 – DS-Nr. 002/023/2016

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Altwarp zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Beschluss:

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Altwarp, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Altwarp zum Entwurf der Zweiten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung zur Festsetzung des Naturparks „Am Stettiner Haff“ – DS-Nr. 002/024/2016

Sachverhalt:

Das Land Mecklenburg-Vorpommern beabsichtigt, die Landesverordnung zur Festsetzung des Naturparks „Am Stettiner Haff“ vom 20. Dezember 2004, die durch die Verordnung vom 03. Juli 2008 geändert worden ist, zu ändern. Der Naturpark „Am Stettiner Haff“ soll um Flächen der Gemeinden Plöwen und Blankensee erweitert werden (siehe Kartenausschnitte). Darüber hinaus wird die Verordnung in förmlicher/redaktioneller Hinsicht aktualisiert.

Für das Verfahren sind die Gemeinden des Amtes „Am Stettiner Haff“ zu beteiligen.

Beschluss:

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Altwarp, gegen die gemäß Entwurf der Zweiten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung zur Festsetzung des Naturparks „Am Stettiner Haff“ hervorgebrachten Änderungen keine Hinweise und Bedenken vorzubringen.

Gemeindevertreter Kny erscheint zur Sitzung (19.21 Uhr). Die Gemeindevertretung ist nunmehr mit 5 Mitgliedern vollzählig anwesend.

TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Altwarp zum B-Plan Nr. B-37 „Wohnen an der Belliner Straße 19“ der Stadt Ueckermünde – DS-Nr. 002/025/2016

Sachverhalt:

Die Stadtvertretung Ueckermünde hat in ihrer Sitzung am 30.06.2016 den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. B-37 „Wohnen an der Belliner Straße 19“ gebilligt und zur Auslegung bestimmt. Die Entwürfe des Bebauungsplanes, der Begründung und des Umweltberichtes liegen in der Zeit vom 20.07.2016 – 23.08.2016 im Bau- und Ordnungsamt der Stadt Ueckermünde öffentlich aus. Als beteiligte Behörde und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie als Nachbargemeinde wird hiermit der Gemeinde die Gelegenheit gegeben, bis zum 12.08.2016 zu den Planungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Planungsrechtliche und/oder entwicklungsmäßige negative Auswirkungen auf die Gemeinde werden verwaltungsseitig nicht gesehen. Bedenken gegen die Planung bestehen deshalb gegenwärtig nicht.

Beschluss:

Einstimmig bestehen seitens der Gemeinde Altwarp gegen den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. B-37 „Wohnen an der Belliner Straße 19“ der Stadt Ueckermünde keine Bedenken.

TOP 11: Diskussion und Beschlussfassung über die Gebührenordnung für den Wohnmobilstellplatz in Altwarp – DS-Nr. 002/030/2016

Sachverhalt:

Die Gemeinde Altwarp beabsichtigt eine Änderung der Gebührenordnung für den Wohnmobilstellplatz Altwarp. Die Änderungen betreffen folgende Punkte:

- die Bezeichnung Caravanstellplatz wird durch Wohnmobilstellplatz ersetzt
- die tägliche Stellplatzgebühr wird auf 2 Personen begrenzt, jede weitere Person 1,50 €
- der Stellplatz für Zelte wird ersatzlos gestrichen

In der Diskussion sprechen sich die Gemeindevertreter Ottenstein und Adameit dafür aus, auch künftig Zelte zuzulassen. Dieser Aspekt wurde bereits auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung andiskutiert.

Der Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass sich hier um keinen zugelassenen Zelt- bzw. Campingplatz handelt und die Voraussetzungen für einen solchen, insb. die sanitären, nicht gegeben sind.

Beschluss:

Mit 1 Stimme dafür und 4 Gegenstimmen beschließt die Gemeindevertretung Altwarp die Gebührenordnung für den Wohnmobilstellplatz.

TOP 12: Diskussion und Beschlussfassung über die Hafengebührenordnung für den Hafen Altwarp – DS-Nr. 002/031/2016

Sachverhalt:

Die Gemeinde Altwarp hat am Hafen 3 Stromsäulen errichtet, welche über elektronische Unterzähler den Stromverbrauch der einzelnen Dauerlieger erfassen. Der verbrauchte Strom

soll mit einem Kostensatz von 0,35 €/ Kw/h abgerechnet werden. Hierzu ist eine Änderung im Pkt. 5 der Hafengebührenordnung von 2015 erforderlich.

Beschluss:

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Altwarp die Hafengebührenordnung in der vorliegenden Fassung.

TOP 13: Diskussion über den weiteren Umgang mit der Alttechnik im Bereich Feuerwehr und Abgabe von Alttechnik an den Biker-Club

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Alttechnik vollständig beschrieben ist und schlägt insofern grundsätzlich eine kostenfreie Abgabe vor. Er informiert, dass der Biker-Club sich die für ihn in Frage kommenden Materialien/Technik angesehen hat. Er schlägt vor, dass die Gemeinde diese Materialien unentgeltlich an den Club abgibt unter der Maßgabe der ausschließlichen Verwendung für Zwecke des Biker-Clubs, d.h. nicht zur privaten Verwendung.

- Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig dem Vorschlag des Bürgermeisters zu.

TOP 14: Diskussion über den weiteren Umgang mit der Slipanlage im Bereich Wohnmobilstellplatz

Der Sachverhalt betrifft die alte Slipanlage am Hafen. Derzeit erfolgen hier eine unregelmäßige Nutzung sowie keine Sicherheits- und Wartungskontrollen. Laut Bürgermeister sind in diesem Jahr bereits 2 Unfälle zu verzeichnen.

Die Gemeindevertretung diskutiert den Sachverhalt.

- Die Verwaltung soll wie folgt tätig werden:
 - Prüfung, ob für die Slipanlage eine Baugenehmigung erforderlich war bzw. ist und ggf. ob diese vorhanden ist
 - Prüfung, ob die Slipanlage den gesetzlichen Vorgaben entspricht
 - Prüfung, ob ein Mietvertrag mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt erforderlich ist und ggf. ob dieser vorhanden ist
- Ergebnismitteilung möglichst zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung

TOP 15: Vorstellung der geplanten Marina am Hafen

Der Bürgermeister stellt per Beamer den aktuellen Stand des Projektkonzeptes für eine Marina am Hafen vor (Übersichtsplan) und gibt dazu diverse Erläuterungen. Unter anderem:

- einschl. Wellenschutzanlage Kosten i.H.v. ~ 800.000,- € (noch ohne Solaranlage)
 - insg. ca. 40 Liegeplätze
 - bei LAEDER-Förderung ca. 10 % Eigenanteil Gemeinde (hohe Förderung möglich)
 - Vorhaben erörtert mit Landkreis Vorpommern-Greifswald, Frau Teßmann, als Mitglied der LEADER-Arbeitsgruppe → Förderung grundsätzlich denkbar, insb. bei innovativen Denksätzen
 - Landkreis regt an, in Hinblick auf die Förderfähigkeit des Projektes zusätzlich Anlegestelle für historische Boote, Aussichtsplattform, Solaranlage (Bootsversorgung), Elektro-Boot (Vermietung an Touristen) vorzusehen
 - mögliche Zeitkette: 2016 – Konzept fertigstellen; 2018 – Realisierung denkbar
- Ausdrücklich sind zum Vorhaben Vorschläge und neue Ideen von Bürgern erwünscht.

Zu dem Vorhaben wird von Einwohnern angesprochen bzw. angeregt:

- prüfen, ob die Infrastruktur für ein Vorhaben dieser Größenordnung ausreichend bemessen ist (z.B. sanitäre Anlagen)
- vorhandenes Zollgebäude einbeziehen/nutzen

TOP 16: Informationen des Bürgermeisters

- Es wurde sich über freilaufende Hunde am Strand beschwert. – Hunde sind anzuleinen. Es fehlt aber auch eine gemeindliche Strandordnung.
- Die Freiwillige Feuerwehr hat ein neues Mitglied gewonnen (zugezogener Einwohner).

TOP 17: Sonstiges

- Änderung Hafengebührensatzung

Der Gemeindevertretung liegt aus der Verwaltung der Entwurf einer neuen Hafengebührensatzung vor.

Auf Nachfrage des Bürgermeisters bestätigt Einwohner Herr Bocklage, dass der Hafen Altwarp für See- und Binnenschiffe zugelassen ist bzw. von diesen angefahren werden kann.

Der Bürgermeister macht insb. auf die Erhöhung des Liegegeldes für Fischereifahrzeuge (von 100,00 € auf 115,00 €) sowie auf die Erhöhung des Kaibenutzungsentgeltes für Passagiere (von 0,08 € auf 0,10 €) aufmerksam.

- Einstimmig befürwortet die Gemeindevertretung Altwarp den vorliegenden Satzungsentwurf.
→ Beschlussvorlage zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung (v.: Verwaltung, OA)

- Beseitigung von Straßenschäden

Die Gemeindevertretung erörtert, dass an diversen Straßen im Gemeindegebiet nach wie vor Schäden bestehen, insb. erhebliche Winterschäden, und diese behoben werden müssen.

- Die Gemeindevertretung legt fest:
Durch die Verwaltung soll eine Ortsbesichtigung zwecks Erfassung aller Straßenschäden im Gemeindegebiet erfolgen. Es soll festgestellt werden, was zur Schadensbeseitigung erforderlich und notwendig ist; die entsprechenden Aufträge sind auszulösen. Die Arbeiten sollen vor dem Winter, d.h. in diesem Jahr erfolgen.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp.

gez. Bauer
Bürgermeister

gez. Grap
Schriftführerin